ProSchool

Professionelle Kinder- und Jugendhilfen

Inklusion aus einer Hand

Unser Leitbild

Mit Herz und Verstand das Kind an der Hand

Inhalt

Seite 5
Vorwort

Seite 7
Entstehungsgeschichte

Seite 9
Vision

Seite 11
Mission

Seite 13
Organisatorischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Hintergrund

Seite 15
Unsere Werte und Haltung

Seite 17
Leitmotiv und Leitsätze

Seite 19
Qualitätssicherung und Weiterentwicklung

© Kelly Sikkema, Unsplash

Vorwort

Dieses Leitbild trägt nach außen, wofür das Unternehmen Pro School als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe steht, welche Werte und welche Haltung für das Unternehmen selbst, aber auch für alle Mitarbeiter*innen wichtig sind, und welche Ziele das Unternehmen kurz-, mittel- und langfristig verfolgt.

Es beschreibt die Vision und Mission von Pro School sowie die angestrebte Organisationskultur. Es soll zudem verdeutlichen, wie das Unternehmen sich selbst versteht, und wie die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten im Rahmen der Leistungserbringung ausgestaltet sein muss, um die Ziele einer Hilfeplanung ziel- und wirkungsorientiert erreichen zu können.

Flexibel bleiben, Wissen aneignen, vernetzen, austauschen, zuhören, verstehen und über den Tellerrand hinaus schauen, sind weitere Kriterien für das Gelingen von Inklusion – im Sinne der betroffenen Kinder, Jugendlichen und jungen Volljährigen (junge Menschen), die ein gesetzlich verankertes Recht auf Teilhabe am Leben in der Gesellschaft für ein selbstbestimmtes Leben haben.

Inklusion täglich neu erleben – im Sinne aller Beteiligten.

Dafür ist es u.a. erforderlich, sich den täglichen Herausforderungen in der Leistungserbringung nicht nur zu stellen, sondern auch daraus zu lernen und dieses Wissen an Andere – in die jeweilige Hilfe involvierte Personen und Institutionen – weiter zu vermitteln.

Wolfgang Busse
Susanne Busse
Lotte
ProSchool
Sammy

Entstehungsgeschichte

Als Susanne Busse im Juli 2014 das Unternehmen Pro School gründete, dachte wohl niemand daran, dass sie damit den Grundstein für eines der größten Unternehmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe in Niedersachsen legte.

Das pädagogische Studium der Sozialen Arbeit, das sie von 2000 bis 2004 in Hildesheim an der HAWK absolvierte, war hierfür ein erster Meilenstein. Die staatliche Anerkennung, nun mehr als Diplom-Pädagogin im sozialen Bereich selbst tätig werden zu dürfen, ein weiterer. Ihre Diplomarbeit über „tiergestützte Pädagogik“ zeigte bereits das Interesse, sich mit alternativen Methoden der Pädagogik auseinanderzusetzen.

Doch bis zur Unternehmensgründung war es noch ein weiter Weg, den sie als alleinerziehende Mutter von zwei Kindern anschließend zu gehen hatte. Durch ihre Tätigkeit in unterschiedlichen Bereichen der Sozialen Arbeit in den Folgejahren, wie z.B. der Integrativen Schulbegleitung oder der Betreuung beeinträchtigter Menschen im stationären und teilstationären Bereich, eignete sie sich ein sehr breit gefächertes Wissen im Bereich der Sozial- und Sonderpädagogik an.

Im Laufe der Jahre entstand daraus die Vision, ein innovatives und zukunftsorientiertes Förderangebot für beeinträchtigte Kinder und Jugendliche im Schulalter zu entwickeln, das den Ansprüchen einer professionellen Kinder- und Jugendhilfe in hohem Maße gerecht wird.

Es sollte zudem interdisziplinär gearbeitet werden, um bereits vorhandene Leistungen in der Kinder- und Jugendhilfe im Kontext Schule aus einer Hand anbieten zu können.

Doch das Kind brauchte noch einen Namen!
Dieser war dann auch schnell gefunden:

ProSchool

„Pro“ steht für eine positive Förderhaltung, das Konzentrieren auf Ressourcen und Stärken.
„School“ stellt den Bezug zur Institution Schule her.

Jetzt fehlte noch ein passendes Logo. Mit dem Slogan „Mit Herz und Verstand das Kind an der Hand“, den sie sich vorab bereits ausgedacht hatte, war das passende Design der Hand dafür schnell gefunden, da der Slogan alle Hinweise bereits in sich verbarg.

Mit Herz und Verstand
das Kind an der Hand

Wie aus der Vision eine Mission wurde, und was das Unternehmen Pro School als Leistungserbringer in der Kinder- und Jugendhilfe auszeichnet, erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

@ Edi Libedinsky, Unsplash

Vision

Die anfängliche Vision, eine optimale Förderung mit optimalen Rahmenbedingungen für alle Beteiligten möglich zu machen, besteht im Kern bis heute fort.

Im Kontext der Hilfeplanung ist dies mit dem Rechtsanspruch der Betroffenen auf eine „geeignete Hilfeform“ versehen, in der nicht die Kosten einer Hilfe im Vordergrund stehen, sondern die Hilfe selbst.

Doch was bedeutet eigentlich „optimal“ und wer bestimmt, wann es für wen erreicht ist? Diese Frage führt uns dazu, dass Austausch und Kommunikation an erster Stelle unseres Handelns stehen. Darüber hinaus eine Haltung der Akzeptanz, Wertschätzung und Offenheit unterschiedlichen Wertevorstellungen, Ausgangslagen und Zielen gegenüber zu etablieren.

Wir sehen es als unsere politische und gesellschaftliche Verantwortung, eine positive Haltung gegenüber Menschen mit Besonderheiten zu stärken – nach Innen wie nach Außen. Indem unsere Mitarbeiter*innen mit einer solchen Haltung voran gehen, möchten wir die Eigenverantwortung eines Jeden bewusst machen und fördern. Das Unternehmen bietet den Mitarbeiter*innen den nötigen Raum und das „Handwerkszeug“, um eine Umsetzung dieser Haltung zu ermöglichen.

Pro School steht für gelebte Werte und setzt sich für eine inklusive Unternehmenskultur ein. Dabei sind wir offen für innovative Wege und möchten konkret in Zukunft den Bereich der Erlebnispädagogik und das Ferien- und Freizeitangebot erweitern.

Sozialpolitisch setzen wir uns aktiv für einheitliche Rahmenbedingungen und eine reibungslose, vereinfachte Zugänglichkeit zu Leistungen in der Kinder- und Jugendhilfe ein.

Jedes Kind bekommt die maximale Förderung und alle Instanzen arbeiten Hand in Hand – im Sinne des jungen Menschen.

@ TK Hammonds, Unsplash

Mission

Nur wenn wir es schaffen, die Individualität eines Jeden als wertvolle Ressource für die persönliche und gesellschaftliche Weiterentwicklung zu sehen, werden wir dem Anspruch gerecht, Inklusion tatsächlich zu leben und nicht nur darüber zu reden.

Indem wir die Selbstakzeptanz und äußere Akzeptanz in der Gesellschaft von Menschen mit Besonderheiten stärken, unterstützen wir sie auf dem Weg hin zu einer selbstständigen und selbstbewussten Lebensweise. Aus diesem Grund nennen wir unsere Mitarbeiter*innen Stark-Mach-Profis. So wird jungen Menschen mit Beeinträchtigungen ein Leben mit mehr Selbstbestimmung und tatsächlicher Teilhabe ermöglicht.

Konkret setzt Pro School seine Mission über die entsprechend gewählten Therapiemaßnahmen sowie den Ablauf der Förderprozesse um. So ist der stetige, sachbezogene Austausch über die Entwicklung im Förderprozess mit erziehungs- und sorgeberechtigten Personen sowie aller in die Hilfe involvierten Personen und Institutionen ein entscheidender Baustein.

Indem wir von einem positiv geprägten Bild der biopsychosozialen Gesamtsituation unserer Klient*innen ausgehen, fühlen sie sich verstanden und angenommen. So entsteht eine wichtige gemeinsame Grundlage für eine vertrauensvolle Wegbegleitung, auf welcher auch herausfordernde Veränderungen und Probleme bewältigt werden können.

MEHR TEILHABE FÜR ALLE!
ProSchool

@ Thomas Roetting, Sylvia Pollex

Organisatorischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Hintergrund

Pro School hat die Rechtsform eines Einzelunternehmens unter der Geschäftsführung von Diplom Sozialpädagogin Susanne Busse.

Das Unternehmen ist ein freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit Sitz in 31171 Nordstemmen.

Die Leistungserbringung als sozialer Dienst erfolgt im Bereich der Eingliederungshilfen mit Schwerpunkt auf Bildung und Teilhabe, die in den Rechtskreisen des SGB VIII und SGB IX gesetzlich verankert und ausgestaltet sind.

Inklusion aus einer Hand

Das Unternehmen beschäftigt mittlerweile über 260 Mitarbeiter*innen, die interdisziplinär miteinander zusammenarbeiten. Die Fachbereiche sind:

- Autismus-Ambulanz
- Schulbegleitung

Offen für neue Ideen

Netzwerk

professionell

interdisziplinär

Akzeptanz

Wissen weiter geben

zuverlässig

Mensch im Mittelpunkt

Toleranz

engagiert

Vertrauen

Weg weisende Arbeitsweise

innovativ

Auf Augenhöhe

Respekt

verständnisvoll

Wertschätzung

Unsere Werte und Haltung

Bei Pro School steht die Beziehungsarbeit und der Mensch mit seiner Einzigartigkeit im Mittelpunkt. Dabei ist uns wichtig, eine zuverlässige Zusammenarbeit auf Augenhöhe zu ermöglichen. Wir bringen das Fachwissen in die Förderung mit ein, aber die Erziehungsberechtigten sind immer die Expert*innen für ihr Kind. Wissen und Erfahrung ergänzen sich an dieser Stelle zu einem zielführenden Arbeiten. Uns ist es wichtig, dass alle Beteiligten im Förderprozess gehört und gesehen werden und eine Balance zwischen Geben und Nehmen besteht. Jede Beeinträchtigung bedarf einer individuellen, flexiblen Förderung, weil jeder Mensch in seinem Verhalten und seinen Eigenschaften einzigartig ist.

Die gegenseitige wertschätzende Unterstützung bezieht sich auch auf das Miteinander im Unternehmen. Jede*r Mitarbeiter*in bringt eine eigene Persönlichkeit und individuelle Stärken ins Unternehmen ein. Gemeinsam schaffen wir Professionalität und Kompetenz. Pro School arbeitet daran den Mitarbeitenden einen starken organisatorischen Rückhalt zu bieten, dadurch können sie sich besser auf ihre Kernaufgaben fokussieren. Es wird Raum für Menschlichkeit und Mensch-Sein gegeben.

Dabei achten wir auf einen realistischen, selbstkritischen Blick auf die jeweilige Fördersituation und auf unsere eigenen Kompetenzen und Grenzen. Schon oft bewiesen unsere Mitarbeiter*innen ein besonderes Durchhaltevermögen und blieben auch bei herausfordernden Situationen dran.

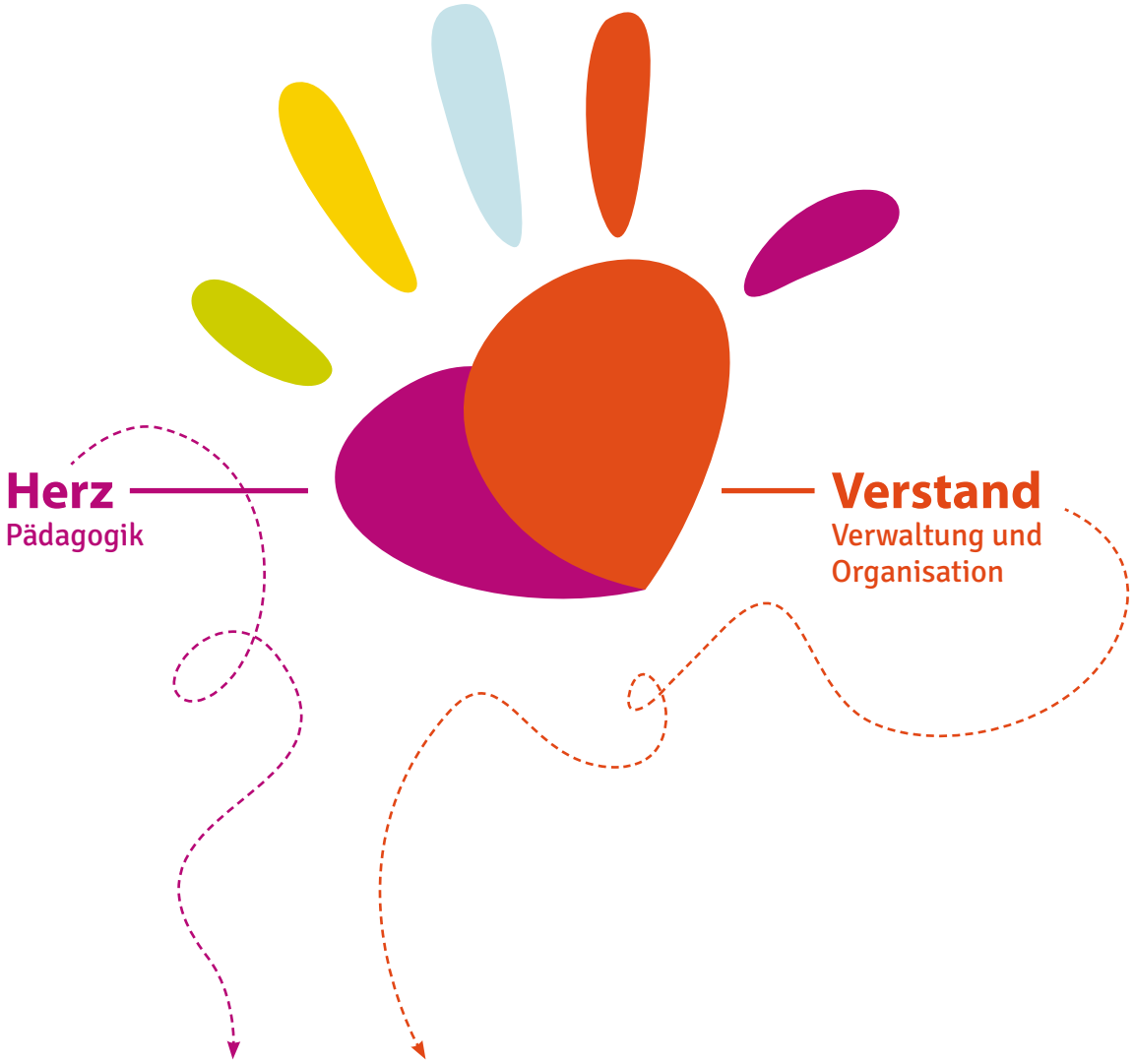
Gemeinsam suchen wir nach neuen Wegen, sind offen für Veränderungen und schauen dabei auch über den Tellerrand. Sollten unsere fachlichen Ressourcen einmal erschöpft sein, schauen wir, wo es alternativ weitergehen kann und vermitteln an die entsprechende Stelle.

Wir stehen für eine positive Herangehensweise ohne dabei unrealistische Versprechungen zu machen. Förderung soll keine Strafe sein, wir möchten zeigen, dass Weiterentwicklung Spaß macht.

Dazu trägt vor allem der ressourcenorientierte Ansatz mit einem Fokus auf die Stärken bei.

Für unsere Netzwerkpartner*innen stehen wir als beratende Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis zur Verfügung. Durch authentische Einblicke in die Praxis vermitteln wir die tatsächlichen Lebenswirklichkeiten unserer Klient*innen. So wird sichergestellt, dass theoretisch erarbeitete Maßnahmen in der Praxis umgesetzt werden können. Das schafft eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

In gesellschaftlicher Hinsicht ist es Pro School ein sehr wichtiges Anliegen, die Lebenswirklichkeit von Betroffenen auf positive Art und Weise erfahrbar zu machen. Dafür gehen wir mit einer toleranten, wertschätzenden und respektvollen Haltung voran.



Mit Herz und Verstand das Kind an der Hand

Leitmotiv

All die vorangegangenen Gedanken finden sich in unserem Leitspruch wieder:

Mit Herz und Verstand das Kind an der Hand

Im Logo, der bunten Hand, findet sich das zentrale Motiv sowie die interdisziplinäre Ausrichtung und Haltung von Pro School wieder.

Jede der definierten Farben steht für unsere Fachbereiche bzw. für Leistungen, die das Unternehmen im Kontext Schule für betroffene Kinder, Jugendliche und junge Volljährige erbringt.

Die Innenfläche der Hand setzt sich aus den zwei Grundpfeilern von Pro School zusammen, der Pädagogik (das Herz) und der Verwaltung/Organisation (der Verstand).

Leitsätze

Aus den Werten und unserer Haltung lassen sich die folgenden Leitsätze zusammenfassen. Diese erinnern uns immer wieder in kurzer Form an das was uns wichtig ist.

- Inklusion neu leben und nicht nur drüber reden!
- Individualität ist eine Stärke.
- Unsere Haltung: Toleranz, Akzeptanz, Wertschätzung und Respekt.
- Mehr Selbstbestimmung und Teilhabe für junge Menschen mit Beeinträchtigungen.
- Fachliches Wissen für jede Lebensphase – auf Augenhöhe.
- Eltern als Expert*innen für ihr Kind sehen.
- Der Mensch steht im Mittelpunkt unserer Handelns.

@ Annie Spratt, Unsplash

Qualitätssicherung und Weiterentwicklung

Die Umsetzung und Ausrichtung des Leitbildes wird stetig überprüft, anhand von Feedback-Abfragen der Eltern, Mitarbeitenden und Netzwerkpartner*innen.

Regelmäßige Mitarbeiter*innengespräche über Anforderungen und Erwartungen helfen Bedürfnisse aller Seiten zu erkennen und Lösungen für bestmögliche Bedingungen zu erarbeiten.
Dabei sollte das Feedback ernst genommen und sinnvolle, abgesprochene Anpassungen umgesetzt werden. Auch in der Entwicklung der personellen Ressourcen sind wir offen für innovative Wege und unterstützen eine stetige Weiterentwicklung in allen Bereichen.

Humane Ressourcen sind unsere Werkzeuge und so behandeln wir sie als wertvolles Gut im Gelingen unserer täglichen Arbeit.

Wir investieren gerne in Wissen und fachliche sowie persönliche Weiterentwicklung, dabei geben wir Raum für Austausch und die Möglichkeiten sich auch untereinander zu schulen. So stellen wir sicher, unserem Anspruch der bestmöglichen Förderung auch aus fachlicher Sicht gerecht zu werden.

ProSchool

Professionelle Kinder- und Jugendhilfen

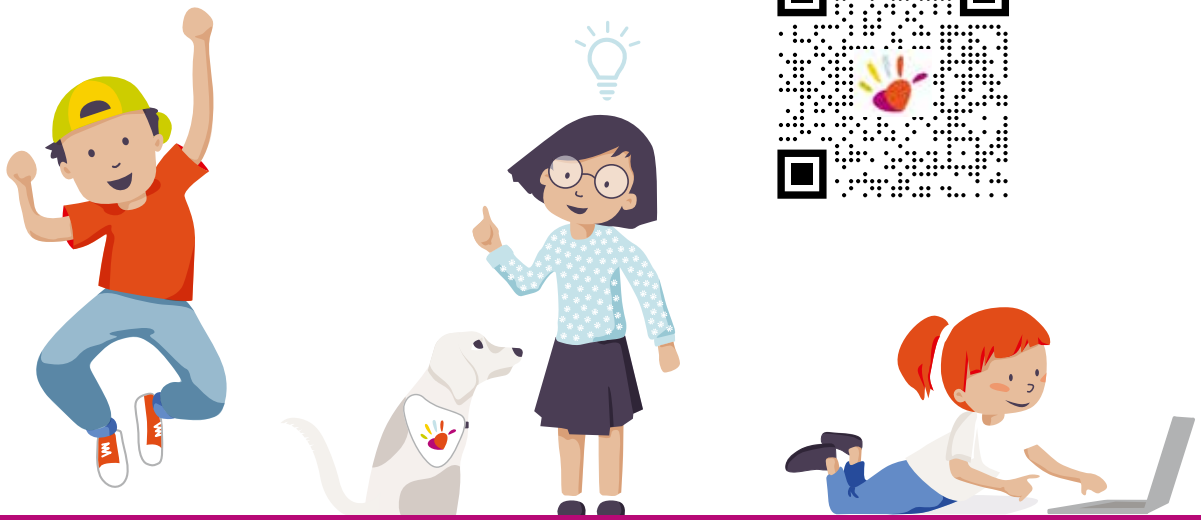
Pro School
Himmelsthürer Str. 47
31137 Hildesheim
05121 17 46 470
info@pro-school.de

Besuchen Sie uns auch gerne online:

Facebook:
ProSchoolNiedersachsen

Instagram:
pro.school.niedersachsen

Webseite:
www.pro-school.de



www.pro-school.de